

Ressort: Politik

Klößner nach ersten Jamaika-Sondierungen optimistisch

Berlin, 23.10.2017, 12:40 Uhr

GDN - CDU-Vize Julia Klößner hat sich nach den ersten Jamaika-Sondierungen optimistisch geäußert. "Ich habe die Runde als sehr diszipliniert, neugierig, offen und freundlich wahrgenommen und als nicht illusorisch. Es kann gelingen", sagte Klößner der "Passauer Neuen Presse" (Montag).

"Gründlichkeit geht vor Schnelligkeit, aber man sollte auch nicht bummeln. Bis Mitte November sollten wir uns auf ein Sondierungspapier einigen", fügte sie hinzu. Vor Weihnachten sollte dann ein Koalitionsvertrag stehen. Bei den sozialen Themen, die vor allem Union und Grüne in den Mittelpunkt rücken wollen, sei es nach Klößners Ansicht wichtig, keine Bevölkerungsgruppen gegeneinander auszuspielen. Neben der inneren Sicherheit brauche man auch eine soziale Sicherheit und es werde darauf ankommen, gleichwertige Lebensverhältnisse im Land sicherzustellen. In Richtung der Grünen, die einer weiteren Aussetzung des Familiennachzugs von Flüchtlingen ablehnend gegenüberstehen, sagte Klößner: "Die Grünen müssen uns dann erklären, wie sie eine Überlastung von Städten und Gemeinden verhindern wollen. Wer sich mit den Problemen der Kommunen ernsthaft beschäftigt, kann sie nicht einfach übergehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96513/kloeckner-nach-ersten-jamaika-sondierungen-optimistisch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619